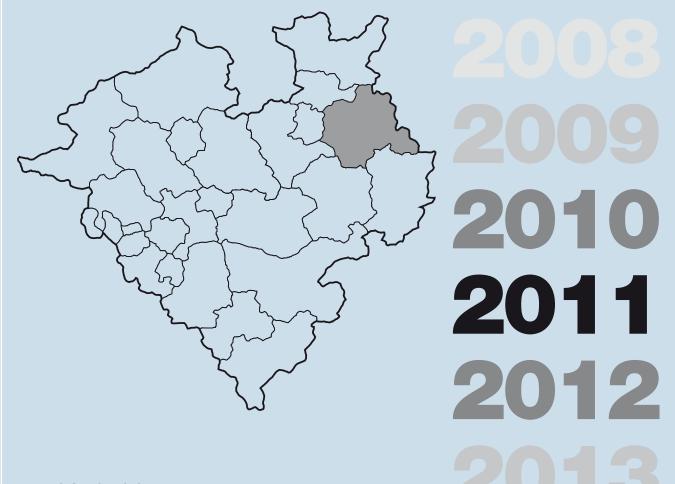
Leistungsbericht



Kreis Lippe

LVVL

Für die Menschen.

Impressum

Herausgeber:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) Freiherr-vom-Stein-Platz 1 48133 Münster

Telefon: 0251 591-4233 E-Mail: statistik@lwl.org

Koordination und Redaktion:

LWL-Statistik

© 2011, LWL-Statistik

Leistungsbericht Ausgabe 2011

Kreis Lippe

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2011

- informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2010,
- gibt Auskunft über die Mittelverwendung der einzelnen Aufgabenbereiche und deren Finanzierungsquellen.

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der tatsächlich erbrachten Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt anhand der Ergebnisse aus der Finanzrechnung (Auszahlungen).
- Erfasst sind insbesondere Auszahlungen, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen. Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 85 % regionalisiert.

Inhalt

Daten auf Ebene des Kreises

1.	LWL-	-Behindertenhilfe Westfalen		
	1.1 1.2 1.3	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote	S.	6
2.	LWL-	-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke	S.	7
3.	LWL-	-Landesjugendamt Westfalen		
	3.1 3.2 3.3 3.4 3.5	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder Unterstützung der integrativen Erziehung Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen Kinder- und Jugendförderung Förderung der Erziehung in der Familie	S. S. S.	9
4.	3.5 Förderung LWL-Integrationsa 4.1 LWL-Integrationsa 4.2 LWL-Haup LWL-Versorgungs 5.1 Kriegsopfe	-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen		
		LWL-Integrationsamt WestfalenLWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen		
5.	LWL-	-Versorgungsamt Westfalen		
	5.1 5.2	KriegsopferversorgungWeitere Entschädigungsleistungen		
6.	Land	desbetreuungsamt	S. 1	4
7.	LWL-	-Kultur		
	7.1 7.2 7.3 7.4 7.5	DenkmalpflegeArchivpflegeMuseumspflege KulturförderungLandschafts- und Baukultur	S. 1 S. 1 S. 1	7
Aus	zahlun	gen insgesamt	S. 1	ć
Lan	dscha	aftsumlage	S. 2	·C
Δrh	eitenl	ätze	S 2	, 1

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen				
	1.1 Anzahl der Hilfen1.2 Auszahlungen an Einrichtungen und Leistungsanbieter (Karte)				
2.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	S. 24			
^	LAMI IZ-IK	0.05			

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	
1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungs- berechtigte Personen nach dem Sozial- gesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Lippe (einschließlich Grund- sicherung)	73.110.508 ¹⁾	207,56	rd. 90 % Eigenmittel
darunter:			
 Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen 	69.466.155 ²⁾	197,22	
Hilfe zur Pflege	1.958.173	5,56	
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	786.480	2,23	

Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 63.771.231 € / 181,05 €/EW (Eigenmittel)
 In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe	Auszahlur	ngen	
Auszahlungen im Jahr 2010	€	€/EW	
Auszahlungen insgesamt	69.466.155	197,22	
Stationäres Wohnen Ambulant Betreutes Wohnen darunter Familienpflege Werkstätten für behinderte Menschen Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen Schul- und Berufsausbildung	37.238.820 6.044.196 534.699 22.038.121 324.496 3.820.522	105,72 17,16 1,52 62,57 0,92 10,85	
Hilfen am 31.12.2010	Anzahl Hilfen		
Hilfen insgesamt	3.277		
Stationäres Wohnen Ambulant Betreutes Wohnen darunter Familienpflege Werkstätten für behinderte Menschen Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen Schul- und Berufsausbildung	904 642 21 1.585 69 77		
Auszahlungen für Einrichtungen / Leistungsanbieter mit Standort im Kreis Lippe			
Leistungen der Eingliederungshilfe werden in ent- sprechenden Einrichtungen oder durch Leistungs- anbieter erbracht. Diese erhalten ihre Aufwendungen vom LWL erstattet. Rund 70 % des Gesamtaufwandes ¹⁾ für die Unter-			
bringung und Betreuung behinderter Menschen im Kreis Lippe entfallen auf:			
 Stiftung Eben-Ezer mit Standorten in Bad Salzuflen, Detmold, Lage und Lemgo Werkstätten für behinderte Menschen – Lebenshilfe Detmold e.V. mit Standorten in Detmold und Horn- Bad Meinberg Werkstatt Begatal - Lebenshilfe Lemgo e.V. mit Standorten in Dörentrup, Kalletal, Lemgo und Lügde WfbM Lipp. Blinden- und Sehbehindertenverein in Detmold Wohnheim Kiefernweg in Detmold 			

¹⁾ Auszahlungen insgesamt: 84 Mio. €

	Auszahlun	Auszahlungen	
	€	€/EW	durch
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für1.152 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Lippe	3.552.448	10,09	Eigenmittel
Die Anzahl der EmpfängerInnen teilt sich wie folgt auf:			
Hilfe für Blinde 708 Hilfe für hochgradig Sehbehinderte 229 Hilfe für Gehörlose 215			
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Lippe	34.850	0,10	
davon:			
Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	12.000	0,03	
 Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten) 	-	-	Landesmittel
 Familienpflegedienste zur Unter- stützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse) 	22.850	0,07	außerhalb des Haushalts
 Gehörlosenzentrum / Blindenhör- bücherei 	-	-	J
Sonstiges	_	-	rd. 70 % Eigen- mittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	76.697.806	217,75	

	Auszahlun	Auszahlungen	
	€	€/EW	
LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke			
73 Mädchen und 131 Jungen mit Wohnort im Kreis Lippe besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	2.459.343 ¹⁾	6,98	rd. 75 % Eigenmittel
Die Anzahl der SchülerInnen teilt sich wie folgt auf:			
Förderschwerpunkt Sehen 47 Förderschwerpunkt Hören 42 und Kommunikation Förderschwerpunkt Sprache 14 Förderschwerpunkt körperliche 92 und motorische Entwicklung Schulen für Kranke 9			
	für Kranke 73 Mädchen und 131 Jungen mit Wohnort im Kreis Lippe besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL. Dafür wendet der LWL auf: Die Anzahl der SchülerInnen teilt sich wie folgt auf: Förderschwerpunkt Sehen 47 Förderschwerpunkt Hören 42 und Kommunikation Förderschwerpunkt Sprache 14 Förderschwerpunkt körperliche 92 und motorische Entwicklung	LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke 73 Mädchen und 131 Jungen mit Wohnort im Kreis Lippe besuchen einen Förder- schulkindergarten oder eine Förderschule des LWL. Dafür wendet der LWL auf: 2.459.343¹¹) Die Anzahl der SchülerInnen teilt sich wie folgt auf: Förderschwerpunkt Sehen Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation Förderschwerpunkt Sprache 14 Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung	LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke 73 Mädchen und 131 Jungen mit Wohnort im Kreis Lippe besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL. Dafür wendet der LWL auf: 2.459.343¹¹ 6,98 Die Anzahl der SchülerInnen teilt sich wie folgt auf: Förderschwerpunkt Sehen 47 Förderschwerpunkt Hören 42 und Kommunikation Förderschwerpunkt Sprache 14 Förderschwerpunkt körperliche 92 und motorische Entwicklung

¹⁾ Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 1.882.651 € / 5,34 €/EW (Eigenmittel)

8

Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlun	Auszahlungen	
	€	€/EW	durch
3. LWL-Landesjugendamt Westfalen			
Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 90 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.Ä.).			
Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher wer- den im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.			
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Lippe (ohne integrative Erziehung)	34.613.264	98,27	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tages- pflege für Kinder, indem er Mittel für Betriebs- kosten bereitstellt und neue Plätze besonders für Kinder unter 3 Jahren schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) und Familienzentren.			
3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 297 Kindern mit Behinderung in 111 Kindergärten (Standort Kreis Lippe)	2.148.796	6,10	Eigenmittel
Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals.			
Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kinder-			

	Auszahlungen		Finanzierung durch	
	€	€/EW		
3.3 Förderung von 3 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Kreis Lippe für 86 Kinder	2.176.020 ¹⁾	6,18	Eigenmittel	
Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.				
3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Lippe)	593.690	1,69	rd. 99 % Landes- mittel außerhalb des Haushalts,	
Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Darüber hinaus werden Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt gefördert.				Rest Bundesmit außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

¹⁾ Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

10

Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	daron
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	597.165	1,69	Landesmittel außerhalb des
Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentli- chen Angebote, die Frauen und Mädchen betref- fen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:			Haushalts
Familien- und Lebensberatungsstellen	242.187	0,68	
 Schwangerschaftsberatungsstellen 	175.626	0,50	
 Frauenberatungsstellen 	91.268	0,26	
 Familienbildungsstätten 	-	-	
 Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen 	87.604	0,25	
Sonstige Fördermittel	480	0,00	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	40.128.935	113,93	

Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	
4. LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen			
1.1 LWL-Integrationsamt Westfalen	1.787.346	5,07	
Das LWL-Integrationsamt Westfalen zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Schwer- behinderten-Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeits- plätzen für behinderte Menschen.			
Ausgezahlt werden sie vom LWL-Integrationsamt Westfalen oder von den 2 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts im Kreis Lippe.			
Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen im Kreis Lippe beträgt 3,5 %.			
 Die Hilfen aus der Schwerbehinderten- Ausgleichsabgabe erhalten: 			Zahlung aus Schwerbehinder
 Arbeitgeber im Kreis Lippe 	480.942	1,37	Ausgleichsabgal
 schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Kreis Lippe 	74.988	0,21	
 freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Lippe 	1.120.716	3,18	
 Im Rahmen des Landesprogramms "Integration unternehmen!" sind an Integrationsunternehmen im Kreis Lippe geflossen: 	110.700	0,31	Landesmittel außerhalb des Haushalts, Zahlung aus Schwerbehinder Ausgleichsabgal

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen		Finanzierung durch
€	€/EW	uurcii
4.073.911	11,57	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gese licher Grundlage vor unterschiedlichen Sten finanziert. Die Mwerden vor allem vor Bund und von Sozia leistungsträgern, Te beträge aber auch v Land und vom LWL aufgebracht. –
		Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanzier
1.678.875	4,77	S
1.355.821	3,85	
533.877	1,52	
5 861 257	16 64	
	€ 4.073.911 1.678.875 1.355.821	€ €/EW 4.073.911 11,57 1.678.875 4,77 1.355.821 3,85 533.877 1,52

Daten auf Ebene des Kreises

		Auszahlun	gen	Finanzierung durch
		€	€/EW	duicii
5.	LWL-Versorgungsamt Westfalen			
	Das LWL-Versorgungsamt Westfalen erbringt Leistungen des Sozialen Entschädigungsrechts. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen und deren Hinterbliebenen sicher.			
5.1	Kriegsopferversorgung für 1.367 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Lippe	7.251.648	20,59	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
	Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).			
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen an 208 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Lippe	1.280.436	3,63	60 % Bundes- mittel außerhalb des Haushalts,
	Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Soldaten der Bundeswehr und Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.			40 % Landes- mittel außerhalb des Haushalts
	L-Versorgungsamt Westfalen gesamt	8.532.084	24,22	

		Auszahlun	gen	Finanzierung durch
		€	€/EW	
6.	Landesbetreuungsamt			
	Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuerlnnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.			
	Zuschüsse an 1 Betreuungsverein mit Standort im Kreis Lippe	2.550	0,01	Landesmittel außerhalb des Haushalts
	zialbereich insgesamt ositionen 1 6.)	133.681.975	379,53	

		Auszahlungen		Finanzierung durch
		€	€/EW	
7.	LWL-Kultur			
	Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).			
	Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. Zum Beispiel ist der Betrieb von Museen, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.			
7.1	Denkmalpflege			
	Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen ¹⁾ für die fachliche Betreuung von Baudenkmälern und technischen Kulturdenkmälern zuständig (Fördermittel des Landes oder Eigenmittel). – Die LWL-Archäologie für Westfalen ist demgegenüber für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.			
	Förderung der Denkmalpflege im Kreis Lippe	72.783	0,21	
	davon:			
	Bau- und Kunstdenkmäler	4.372	0,01	Eigenmittel
	Technische Kulturdenkmäler	_	-	Eigenmittel
	 Bodendenkmäler 	68.411	0,20	rd. 99 % Landes
	 Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen: die Evref. Kirche in Blomberg ein Gebäude im Oberförster Feige Weg in Horn-Bad Meinberg 			mittel im Haushard. 1 % Eigenmi

¹⁾ ab 01.04.2011 Kulturdienst LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen

16

Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	duicii
 ein Gebäude im Hellweg in Lage sowie Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Detmold In der Baudenkmalpflege betreut das regionale Sachgebiet Mitte im LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen den Kreis Lippe und weitere 8 Mitgliedskörperschaften. Die Baudenkmalpflege bietet städtebauliche, restauratorische, kunsthistorische und architektonische Beratung, auch zu dem Spezialbereich Technische Kulturdenkmäler. 			
7.2 Archivpflege Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier. Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Kreis Lippe Mittel gezahlt in Höhe von:	_	_	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlun	gen	Finanzierung durch
	€	€/EW	
7.3 Museumspflege			
Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.			
Die Zuschüsse an			
 das Lippische Landesmuseum in Detmold und 			
 das Städtische Museum Hexenbürgermeister- haus in Lemgo 			
betragen:	40.605	0,12	Eigenmittel
7.4 Kulturförderung			
Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen- Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bilden- den Kunst fördert.			
Die Fördermittel an EmpfängerInnen im Kreis Lippe betragen:	1.542.500	4,38	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
 Theater das Landestheater Detmold e.V. Freilichtbühne Bellenberg e.V. in Horn-Bad Meinberg 			
 Musikpflege die Kultur & Art Initiative e.V. in Detmold das Literaturbüro Ostwestfalen-Lippe in Detmold die Philharmonische Gesellschaft e.V. in Detmold eine Privatperson in Detmold 			

18

Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierun durch
	€	€/EW	
Heimatpflege			
den Lippischen Heimatbund Detmoldden Heimat- und Museumsverein Lügde e.V.			
Förderung wissenschaftlicher Zwecke			
 die Lippische Landesbibliothek in Detmold das Lippische Landesmuseum Detmold das Weser-Renaissance-Museum Schloss Brake in Lemgo 			
Sonstige Kulturförderung			
 die Kulturagentur des Landesverbandes Lippe in Lemgo und 			
 Druckkostenzuschüsse an: den Naturwissenschaftlichen und Historischen Verein für das Land Lippe e.V. 			
in Detmold			

	Auszahlun	gen	Finanzierung durch
y	€	€/EW	
7.5 Landschafts- und Baukultur	1.228	0,00	
Das LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen ¹⁾ unterstützt die Kreise, Kommunen und Bürgerinnen und Bürger bei der Pflege und Förderung der Landschafts- und Baukultur in den charakteristischen Kulturlandschaften von Westfalen-Lippe.			
Die Fördermittel verteilen sich auf			
Naturparkförderung	1.228	0,00	Eigenmittel
Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL jährlich Projekte, die der Pflege und Förderung der Landschafts- und Baukultur in den Naturparken dienen. Hier: Zweckverband Naturpark Eggegebirge und südlicher Teutoburger Wald			
LWL-Kultur insgesamt	1.657.116	4,71	
Auszahlungen insgesamt (Positionen 1 7.)	135.339.091	384,24	
(Continue of the continue of t			

¹⁾ ab 01.04.2011 Kulturdienst LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen

Landschaftsumlage

Der Kreis Lippe hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2010	62,5	176,70	15,2
2011	61,2	173,70	15,7

Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil in %
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.339,9	100
Landschaftsumlage Schlüssel- und Bedarfszuweisungen sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.549,9 375,7 34,8	66 16 2
 Sonstige Transfereinzahlungen¹⁾ Kostenerstattungen und Kostenumlagen²⁾ 	196,7 61,9	8 3
 Übrige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit³⁾ 	120,9	5

¹⁾ u.a. Einzahlungen der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

²⁾ u.a. Kostenerstattung des Bundes zu den Aufwendungen der Kriegsopferfürsorge nach dem BVG

³⁾ u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte (z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

Arbeitsplätze

Anzahl Beschäftigte 30.06.2010
-
_
-
141
124
17
141

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

1.1 Anzahl der Hilfen

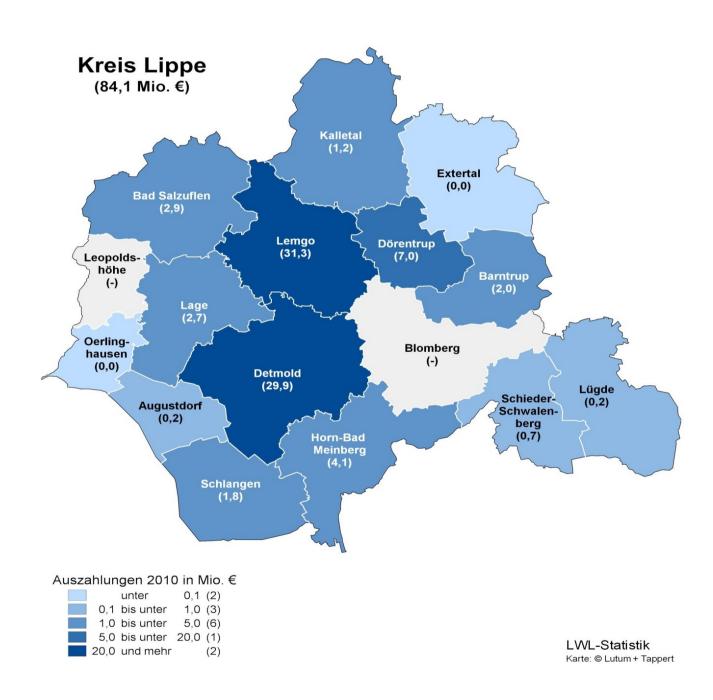
Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich im Rahmen der Eingliederungshilfe die Hilfen für stationäres und ambulant betreutes Wohnen sowie für Werkstätten für behinderte Menschen zum 31.12.2010 darstellen (S. 4 f.).

		Anzahl der Hilfer	า
Gemeinde	Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Werkstätten für behinderte Menschen
Augustdorf Bad Salzuflen Barntrup Blomberg Detmold Dörentrup Extertal Horn-Bad Meinberg Kalletal	15 138 29 22 214 17 26 49 36	8 106 16 15 226 10 20 21 13	38 201 62 48 395 45 62 89 70
Lage Lemgo Leopoldshöhe Lügde Oerlinghausen Schieder-Schwalenberg Schlangen	76 186 19 22 24 8	42 100 21 6 19 5	133 243 44 40 49 29 37
Kreis Lippe	904	642	1.585

1.2 Auszahlungen an Einrichtungen und Leistungsanbieter

In der folgenden Karte werden die Auszahlungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene dargestellt.

Mehr als zwei Drittel der Auszahlungen entfallen danach auf die Städte Lemgo und Detmold.



2. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- einrichtungen	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Bad Salzuflen Detmold Lage Lemgo	4.562.284 9.188.447 2.456.345 3.635.326	317.651 337.937 172.898 196.475	1.557.643 - 618.377	102.197 170.004 63.403 56.186	44.682 192.526 - 162.452	5.026.814 11.446.557 2.692.646 4.668.816
Kreisjugendamt Lippe	14.770.862	1.123.835	-	201.900	197.505	16.294.102
Kreis Lippe	34.613.264	2.148.796	2.176.020	593.690	597.165	40.128.935

3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde		Denkmalpflege		A mala is mall a ma	Museums-	Kultur-	Landschafts-	lacascont
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler	Archivpflege	pflege	förderung	u. Baukultur	Insgesamt
Augustdorf	-	_	_	_	_	-	-	-
Bad Salzuflen	-	-	-	-	-	-	-	-
Barntrup	-	-	-	-	-	-	-	-
Blomberg	2.000	-	-	-	-	-	-	2.000
Detmold	-	-	14.811	-	36.502	1.165.700	-	1.217.013
Dörentrup	-	-	-	_	-	-	-	-
Extertal	-	-	-	-	-	-	-	-
Horn-Bad Meinberg	2.000	-	-	-	-	15.000	-	17.000
Kalletal	-	-	-	-	-	-	-	-
Lage	372	-	-	-	-	-	-	372
Lemgo	-	_	-	-	4.103	361.300	-	365.403
Leopoldshöhe	-	-	-	-	-	_	-	-
Lügde	-	-	-	-	-	500	-	500
Oerlinghausen	-	-	-	-	-	-	-	-
Schieder-Schwalenb.	-	-	-	-	-	-	-	-

3. LWL-Kultur

- Fortsetzung- Auszahlungen €

Gemeinde	Denkmalpflege			Arabiyaflaga	Museums-	Kultur-	Landschafts-	Inagaaamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler	Archivpflege	pflege	förderung	u. Baukultur	Insgesamt
Schlangen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht zurechenbar	-	-	53.600	-	-	-	1.228	54.828
Kreis Lippe	4.372	-	68.411	-	40.605	1.542.500	1.228	1.657.116